

Lörrach, 9. Dezember 2021

Mehr als 110 Interessierte nahmen am virtuellen Auftakt der Bürgerbeteiligung zur RS 7 teil

Bürgerinnen und Bürger können ab sofort im Internet ihre Anregungen zum Radschnellweg im Wiesental einbringen

Landkreis Lörrach. Mehr als 110 Menschen aus der Region haben am Mittwochabend (8. Dezember) an der virtuellen Auftaktveranstaltung der Bürgerbeteiligung zum Radschnellweg von Schopfheim über Maulburg und Steinen nach Lörrach (RS 7) teilgenommen. Vorgestellt wurde neben dem aktuellen Planungsstand die neue Internetseite zum ersten Radverkehrs-Großprojekt des Landkreises Lörrach mit Beteiligungsmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger.

Landrätin Marion Dammann begrüßte die Teilnehmer: „Der Radschnellweg Wiesental ist für unsere Region ein Leuchtturmprojekt klimafreundlicher Mobilität. Er ermöglicht direktes und sicheres Radeln von Schopfheim über Lörrach bis nach Basel. Ich möchte Sie herzlich dazu einladen, sich beim Beteiligungsprozess einzubringen. Mit Ihrem örtlichen Wissen und Ihren Hinweisen werden wir gemeinsam Zukunft gestalten“. Jörg Lutz, Oberbürgermeister der Stadt Lörrach pflichtete ihr bei: „Die Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2019 sagte der Radschnellverbindung "Großes Wiesental" von Schopfheim bis Lörrach ein großes Potenzial von mehreren Tausend Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrern täglich voraus. Das Ziel, den Fahrradverkehr bis 2030 zu verdoppeln, haben wir uns als Stadt Lörrach gesetzt und der RS 7 ist ein weiterer Baustein, um dieses Ziel zu erreichen.“ Auch die weiteren Bürgermeister der beteiligten Kommunen sprachen sich für die komfortable Radstrecke aus.

Dirk Harscher, Bürgermeister der Stadt Schopfheim, erklärte: „Für die Zukunft, das Klima und die Gesundheit ist dies ein wichtiger Schritt“. „Ein tolles Projekt und ein wichtiger Beitrag zur Mobilitätswende“, betonte auch Jürgen Multner, Bürgermeister der Gemeinde Maulburg. „Mit der zügigen Realisierung des RS 7 schaffen wir uns gemeinsam, neben dem Ausbau des ÖPNV, eine ökologisch nachhaltige Alternative zum Verzicht auf den uns alle belastenden motorisierten Individualverkehr“, so Gunter Braun, Bürgermeister der Gemeinde Steinen.

Online-Beteiligungskarte

Ab sofort bis zum 16. Januar können Bürgerinnen und Bürger online auf der Webseite www.radschnellweg-wiesental.de die möglichen Varianten des Streckenverlaufs einsehen und Hinweise einbringen. Diese werden für die weitere Planung und Beteiligungsformate gesammelt, von den Planerinnen und Planern ausgewertet und auch auf der Internetseite veröffentlicht.

„Mit dem Radschnellweg Wiesental sollen Autofahrende zum Umstieg aufs klimaschonende Fahrrad bewegt werden. Bei der Planung der genauen Strecke möchten wir möglichst viele Menschen aus der Region einbinden, um mit deren Ortskenntnis und Detailwissen gemeinsam

eine verträgliche und akzeptierte Trasse zu bauen“, so Kreisradverkehrsbeauftragte Alexandra Bühler.

Hintergrundinformation zum RS 7:

Der Radschnellweg im Wiesental (RS 7) ist die künftige Radverkehrsverbindung zwischen Schopfheim und Basel. Alltags- und Freizeitradelnde sollen hier auf einer komfortablen Strecke von knapp 18 Kilometern sicher, schnell und störungsarm vorankommen. Dabei werden neben den jeweiligen Ortszentren auch Naherholungsgebiete, das neue Zentralklinikum Lörrach sowie weitere Lern- und Arbeitsstätten miteinander verbunden.

Weitere Informationen unter www.radschnellweg-wiesental.de